

Presseinformation

## #health4ukraine rettet körperlich und geistig Behinderte aus der Ukraine

Das Leid und die Ohnmacht der Menschen in der Ukraine machen uns alle sprachlos, aber nicht tatenlos. Die Hilfsbereitschaft ist weltweit ungebrochen. Tausende von Hilfsaktionen werden Tag für Tag gestartet. Von Anfang an dabei ist #health4ukraine. Die Initiative kümmert sich um die benachteiligten Menschen – um diejenigen, die in solchen Krisen oft „vergessen“ werden: körperlich und geistig behinderte Personen sowie Pflegebedürftige.

Wenige Tage nach Kriegsbeginn kann #health4ukraine schon auf eine lange Liste von erfolgreichen Transporten und Vermittlungen zurückblicken und ist sowohl von der ukrainischen Botschaft als auch vom Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland als besonders unterstützenswert anerkannt. Die Aktion erfährt breiten Beistand von Firmen aus dem Gesundheitswesen, aber auch aus Wirtschaft und Sport, darunter der HSV (Fußballverein Hamburger Sport-Verein e. V.).

Freie Pflegeplätze für Pflegebedürftige sowie gehandicapte Menschen aus Flüchtlingseinrichtungen und Grenzstationen, die dringend eine professionelle Pflegestelle benötigen, können im Formular auf der Landingpage <https://www.health-h.de/health4ukraine> unbürokratisch gemeldet werden.

Die Betroffenen erhalten den offiziellen Flüchtlingsstatus, somit ist die Finanzierung der Unterbringung gesichert. Die Transportkosten der pflegebedürftigen Mitmenschen zur Pflegeeinrichtung trägt die Initiative mithilfe vieler Spender.

Um außerdem eine optimale Kommunikation fernab jeder Sprachbarriere zwischen Hilfesuchenden und Pflegeeinrichtungen zu gewährleisten, kommt die App „AnDeinerSeite.App“ zum Einsatz. Die App wird kostenfrei von der *Link IT isi GmbH* aus Nürnberg zur Verfügung gestellt. Die Lösung bietet sichere, integrierte und automatisierte Übersetzungsfunktionen und ermöglicht so unkomplizierte und schnelle Kommunikation zwischen verschiedenen Nationalitäten, die die jeweils andere Sprache nicht sprechen.

**Wer ist health4ukraine?** Eine private Initiative von Christine Vogler (<https://www.linkedin.com/in/christine-vogler>), Sascha Platen (<https://www.linkedin.com/in/saschaplaten>), Björn Zeien (<https://www.linkedin.com/in/björn-zeien>) und unzählige Unterstützende aus deren einflussreichen Netzwerken *health h* und *Deutscher Pflegerat*.

**Hinweis an die Medien:** Bitte unterstützen Sie uns durch Berichterstattung. Nur durch eine breite Streuung können wir den benachteiligten Menschen maximale Unterstützung zukommen lassen. Danke im Namen aller Betroffenen!

**Kontakt zur Initiative:**

Björn Zeien (health h)  
Fischerskamp 18  
46514 Schermbeck  
Tel.: +49 151 4073 6351  
[health4ukraine@health-h.de](mailto:health4ukraine@health-h.de)  
[www.health-h.de](http://www.health-h.de)

**Pressekontakt:**

pressebüro laaks, Peter Laaks  
Kieler Str. 11  
45145 Essen  
Tel.: +49 201-50 73 34 54  
[redaktion@pressebuero-laaks.de](mailto:redaktion@pressebuero-laaks.de)  
[ww.pressebuero-laaks.de](http://ww.pressebuero-laaks.de)